

Per E-Mail

GZ • BKA-410.030/0011-I/11/2006  
ABTEILUNGSMAIL • IKT@BKA.GV.AT  
BEARBEITER • HERR WALTER MESSENLEHNER  
PERS. E-MAIL • WALTER.MESSENLEHNER@BKA.GV.AT  
TELEFON • 01/53115/2524  
IHR ZEICHEN •

Verbindungsstelle der Bundesländer beim  
Amt der NÖ L-Reg

Antwort bitte unter Anführung der GZ an die Abteilungsmail

Betrifft: E-Gov-Schulungskonzept - SKEG  
Abstimmungsverfahren

Sehr geehrte Damen/Herren!

Die Arbeitsgruppe „AG Kommunikationsaktivitäten & Schulung (AG-Komm-Akt)“ hat unter dem Vorsitz von Dipl.Ing. Peter Reichstädter von der Abteilung I/11 des Bundeskanzleramtes, das Schulungskonzept E-Government mit Anlagen fertig gestellt:

- **SKEG\_1-0-0\_20050905\_01.pdf** (Schulungskonzept E-Government)
- **2006\_01\_10\_vorgehensmodell\_e-gov-ausbildung\_skeg.pdf**
- **EGov-Schulung\_Umsetzungsplan\_2006\_0308.pdf**

Diese Dokumente stehen auch auf dem Reference Server unter der Adresse:

<http://reference.e-government.gv.at/> Auswahl: PR & Schulung – Zwischenergebnisse zur Verfügung.

Das **Schulungskonzept SKEG\_1-0-0\_20050905\_01.pdf** wurde von **IKT-BUND** und vom Gremium **Kooperation-BLSG** in den Sitzungen am 22.09.2005 zur Kenntnis genommen.

Das **Vorgehensmodell 2006\_01\_10\_vorgehensmodell\_e-gov-ausbildung\_skeg.pdf** wurde in **3.Kooperation-BLSG-Sitzung am 10.01.2006** behandelt und folgender Beschluss gefasst:

**BESCHLUSS: DAS VON DER ARBEITSGRUPPE „SKEG - SCHULUNGSAKTIVITÄTEN EGOVERNMENT“ VORGELEGTE VORGEHENSMODELL WIRD ZUR KENNTNIS GENOMMEN; DER EINRICHTUNG DES STRATEGISCHEN STEUERUNGSGREMIUMS (ADVISORY BOARD) WIRD ZUGESTIMMT. EINE REGELMÄSSIGE BERICHTSLEGUNG IM ABSTAND VON 6 MONATEN IST VORZUSEHEN.**

**Der EGov-Schulung\_Umsetzungsplan\_2006\_0308.pdf wurde in der 4. Sitzung Kooperation-BLSG am 23.03.2006 zur Kenntnis genommen.**

Ziel des Schulungskonzeptes ist es einerseits, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den eigenen Reihen mit den wesentlichen Aspekten des E-Governments vertraut zu machen – denn kompetente und informierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ein wesentliches Medium zur Kommunikation der E-Government Zielsetzungen sowie dessen Nutzen innerhalb der Verwaltung und nach außen. Andererseits haben spezielle Berufsgruppen wie E-Government Projektmanager oder Entwickler Bedarf an Schulungen in der Umsetzung und Anbindung spezifischer E-Government Komponenten, welche im Rahmen der verschiedenen Arbeitsgruppen und E-Government Strategie-Gremien erarbeitet wurden (z.B. die Anbindung der MOA-Module für die Signatur oder die spezielle Gestaltung der Online Formulare gemäß Formular-Styleguide).

Es wird ersucht, die als Anlage angeschlossenen Dokumente im Hinblick auf die bereits in den Gremien IKT-BUND und Kooperation-BLSG stattgefundenen Beratungen den Ländern, sowie dem Städtebund und dem Gemeindebund zur finalen Kenntnisnahme zu übermitteln und im Rahmen dieses Verfahrens nach Ablauf der in der Kooperationsvereinbarung definierten Frist von 15 Arbeitstagen als Empfehlung einzustufen.

Ansprechpartner für allfällige Rückfragen:  
Dipl.Ing. Peter Reichstädter  
Bundeskanzleramt Abteilung I/11, Ballhausplatz 1, A-1014 Wien,  
Tel.: +43 1 53115 7477, E-Mail: peter.reichstaedter@bka.gv.at